

Psychiatrische Begutachtungen Im Zivilrecht Ein H

Getting the books **Psychiatrische Begutachtungen Im Zivilrecht Ein H** now is not type of inspiring means. You could not lonely going taking into consideration books accretion or library or borrowing from your friends to gate them. This is an unquestionably simple means to specifically get lead by on-line. This online notice Psychiatrische Begutachtungen Im Zivilrecht Ein H can be one of the options to accompany you subsequently having additional time.

It will not waste your time. take on me, the e-book will totally express you additional concern to read. Just invest little times to admittance this on-line publication **Psychiatrische Begutachtungen Im Zivilrecht Ein H** as without difficulty as evaluation them wherever you are now.

*Psychiatrische Begutachtungen Im
Zivilrecht Ein H*

2022-02-13

ELIANNA MARISA

Contemporary Psychiatry Elsevier Health Sciences

The German version of this work has a long tradition, and this fourth edition is the first to see an English version. Its main feature is the international approach regarding both authors and topics. The four internationally renowned editors were able to acquire the leading specialists for each field as contributors to the book. No less than 120 authors, half of them from non-German speaking countries, ensure an extremely high standard and that cross-cultural aspects are considered. Another major feature is that the book presents the evidence such that it may be examined from at least four different entry points -- via basic disciplines of psychiatric knowledge about groups defined by demographic criteria. Detailed linkages to other chapters allow the inclusion of neighbouring disciplines, such as the neurosciences and molecular biology. Contemporary Psychiatry is also unique in including chapters on psychiatric disorders caused by catastrophes, disasters etc. -- aspects totally neglected by normal textbooks. While this book gives an overall view of the state of the art of psychiatric knowledge, it even goes so far as to suggest future perspectives.

Psychiatrische Begutachtung Nomos Verlag

Das Werk bietet alles, was zur effizienten Vorbereitung auf die Facharztprüfung in Psychiatrie und Psychotherapie benötigt wird: Alle Themen des Fachgebiets werden in kurzen, stichwortartigen Texten behandelt. Die Kapitel zu den einzelnen Störungen sind gegliedert in Definition, Epidemiologie, Ätiologie, Klinik, Diagnostik, Therapie und weiterführende Literatur. Ein ansprechendes Layout, Beispiele, Abbildungen und Tabellen erleichtern das Lernen.

Arbeit und Psyche Springer Science & Business Media

Begutachtungen von Menschen mit psychischen Störungen sind anspruchsvoll und gelten als schwierig. Das vorliegende Standardwerk bietet deshalb einen kompakten und gleichzeitig praxisnahen Leitfaden für ärztliche und psychologische Sachverständige, aber auch eine unverzichtbare und umfassende Grundlage für Juristen. Denn richtige und faire Entscheidungen der Gerichte können nur gefällt werden, wenn sich Mediziner, Psychologen und Juristen untereinander verständigen können. Dieses Buch leistet einen wesentlichen Beitrag zu diesem nicht immer einfachen, aber notwendigen und nicht zuletzt besonders interessanten und spannenden interdisziplinären Austausch. Das Werk zeichnet sich aus durch eine praxisbezogene, verständliche und klare Darstellung der wesentlichen Aspekte der psychiatrischen und psychologischen Begutachtung, ausführliche Beispielgutachten sowie zahlreiche Fallbeispiele aus der Praxis viele Tipps zum Erstellen eines Gutachtens die Darstellung des aktuellen Stands der medizinischen, psychologischen und juristischen Literatur, inklusive der neuesten Rechtsprechung und Gesetzgebung. Mit der nun vorliegenden vierten Auflage wurde

das Werk zudem grundlegend aktualisiert. Das Buch ist ein wertvoller Begleiter für Mediziner, Psychologen, Juristen und alle anderen Interessierten, die mit psychiatrischen und psychologischen Gutachten zu tun haben.

Der Psychogeriatrisch Kranke in der Ärztlichen Sprechstunde Kohlhammer Verlag

Gutachten zu Fragen des Zivilrechts und des Öffentlichen Rechts haben in der Praxis der forensischen Psychiatrie eine erhebliche Bedeutung. Sie erfordern einerseits Spezialwissen zu dem jeweiligen „Fall“ und andererseits die enge Zusammenarbeit von Psychiatern und Juristen. Das Buch behandelt Fragen des Zivilrechts und des Öffentlichen Rechts deshalb sowohl aus juristischer wie psychiatrischer Perspektive. Erörtert wird auch die Stellung des psychiatrischen Sachverständigen im Zivilprozess und im Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit. *Begutachtung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie* Springer-Verlag

Das Lehrbuch Psychiatrie für Studium und Beruf vermittelt das notwendige Wissen für die Facharztprüfung so plastisch, präzise und praxisorientiert, dass auch alle bereits im Beruf stehenden psychiatrisch Tätigen mit Gewinn darin nachschlagen werden. Bei der aktuellen 3., überarbeiteten Neuausgabe 2005 wird neben weiteren Neuerungen das ehem. "Arbeitsbuch Psychiatrie" von Ewald Rahn (ISBN 3-88414-277-1, 2001, 12,90 EUR) vollständig integriert, so dass anhand von Repetitorien, Merksätzen, Übungen und Fallbeispielen eine intensive Prüfungsvorbereitung gewährleistet ist. Darüber hinaus stellt dieses Lehrbuch alle zentralen Aspekte psychiatrischer Tätigkeiten übersichtlich und präzise dar. Differenziert werden die Grundlagen der Epidemiologie, Diagnostik, Methodik, Theorie und Therapie geklärt, bevor die Störungsgruppen im Einzelnen beschrieben werden. Die besondere Leistung dieses Lehrbuches ist es, sich psychisch Kranken als Personen zuzuwenden. Das heißt: Die Autoren verbinden den biografisch-verstehenden Zugang mit biologischen Erkenntnissen, die Diagnostik wird immer auch ressourcenorientiert angewendet, medikamentöse Behandlung und psychotherapeutische Therapie werden auf ihre jeweiligen Behandlungschancen hin geprüft. Alle Inhalte sind anschaulich dargestellt.

Organische psychische Störungen UTB

Ein guter Überblick - Umfassende Aktenanalyse, Datenerhebung und Exploration - Praxisnahe Darstellung der Interpretationsschritte - Erstellung des Gutachtertextes Schritt für Schritt mit Schwerpunkt auf den sozialrechtlichen Bereich *Rechtspsychologie* Springer-Verlag

In diesem Standardwerk der Forensischen Psychiatrie, das als Klassiker unter den forensisch psychiatrischen Lehrbüchern bereits in 5. stark überarbeiteter, um einige Kapitel erweiterter Auflage erscheint, werden Grundbegriffe an der Schnittstelle zwischen Psychiatrie und Rechtswissenschaft systematisch erklärt. Gleichzeitig wird auch ein umfassendes Basis- und Detailwissen vermittelt, das für den Erwerb der Schwerpunktbezeichnung "Forensische Psychiatrie" notwendig

ist. Darüber hinaus stellen die Autoren die neuesten Entwicklungen in der Prognosebegutachtung und in der Forensischen Psychotherapie die unterschiedlichen forensischen Behandlungsbereiche dar. Zudem werden in eigenen Kapiteln die Besonderheiten des Zivil- und des Sozialrechts beschrieben. Das Buch basiert auf den umfangreichen Erfahrungen der Verfasser als forensische Therapeuten und Gutachter in unterschiedlichen Rechtsgebieten - ein Praxisbezug, der mit zahlreichen Fallbeispielen betont wird. Als erstes Forensisches Fachbuch bezieht dieses Lehrbuch außerdem auf forensisch relevante Neuerungen durch die ICD-11.

Gelungende Geburt Springer-Verlag

Das Erstellen von Gutachten bildet einen festen Bestandteil in der Ausbildung zum Facharzt für Psychiatrie und prägt den Alltag vieler Psychiater und Psychologen. Hierfür vermittelt dieses praxisbezogene Handbuch alle relevanten Kenntnisse. Das in der 2. Auflage erweiterte und überarbeitete Werk veranschaulicht den Ablauf und Inhalt einer Begutachtung sowie die Struktur eines psychiatrischen Gutachtens. 20 Beispielgutachten u. a. aus den Bereichen Sozialrecht, Zivilrecht und Strafrecht zeigen realitätsnahe Fälle auf. Das Buch enthält zudem zahlreiche Tipps für die praktische Umsetzung sowie Musterschreiben und bietet sowohl Anfängern als auch fortgeschrittenen Gutachtern eine unverzichtbare Unterstützung.

Rechtsfragen in Psychiatrie und Neurologie Springer-Verlag

Geduld, Wertschätzung und Empathie sind universale Tugenden im helfenden Umgang mit depressiven Patientinnen und Patienten, unabhängig von der Schwere der jeweiligen Erkrankung. Was darüber hinaus an krankheitsspezifischen Techniken wichtig ist, stellt die Autorin mit vielen Fallbeispielen aus der eigenen Praxis anschaulich dar. Die Alltags-, Milieu- und Beziehungsgestaltung spielt in der psychiatrisch-pflegerischen Arbeit, aber auch in der Sozial- und Betreuungsarbeit eine große Rolle. Dabei hängt der Erfolg der therapeutischen Bemühungen in vielerlei Hinsicht von dem Verständnis und der Kommunikationsfähigkeit der Pflege- und Bezugspersonen ab. Im bewährten, vollständig überarbeiteten Basiswissen-Band gibt die Depressionsexpertin Angela Mahnkopf einen Überblick über die Gefühls- und Erlebniswelt von depressiv erkrankten Menschen. Anhand vieler positiver Beispiele für gute Kommunikation vermittelt sie die Grundlagen und Kompetenzen für den richtigen Umgang mit depressiv Erkrankten. Ausführlich behandelt werden Themen wie - Diagnostik und depressive Symptomatik - Stigmatisierung - Beziehungsgestaltung - Motivation der Betroffenen - Rückfallepisoden - Kinder als Angehörige - Alltagsgestaltung der Betroffenen - Chronifizierung - Suizidalität - Hilfevermittlung und Behandlungsangebote Das Buch zeigt, wie ein motivierender Umgang mit depressiven Menschen gelingen kann.

Handbuch Transkulturelle Psychiatrie Springer-Verlag

Die Auswirkungen von Arbeit auf die Psyche der Beschäftigten sind ein Thema, das aktuell in der medialen Öffentlichkeit wie in der Fachwelt intensiv und kontrovers diskutiert wird. Das Werk reflektiert den aktuellen Stand von Forschung und Praxis und wird - in Abgrenzung zu erschienenen populärwissenschaftlichen Publikationen - dabei auch akademisch-wissenschaftlichen Ansprüchen gerecht. Neben den relevanten medizinisch-psychiatrischen Themen werden Grundlagenaspekte wie soziokulturelle, ökonomische und psychologische Bezüge abgebildet. Die jeweiligen Themen werden ausführlich vertieft inkl. epidemiologischer, ätiologischer, pathophysiologischer, therapeutischer und rehabilitativer sowie salutogenetischer Aspekte.

Psychologische Begutachtung im Strafverfahren

Kohlhammer Verlag

Das Buch wird den höchsten Ansprüchen von Gutachtern in der forensischen Psychiatrie gerecht und bietet: die gesamte psychiatrische Begutachtung in einem Band kein unnötiger Ballast - übersichtlich die wichtigsten Fakten zur psychiatrischen Krankheitslehre Vorschläge und Muster für Formulierungen, zum Teil neue Kasuistiken Skalen und Instrumente zum Einschätzen z.B. von Alkoholabhängigkeit, Prognosekriterien Neu mit der 7. Auflage: Begutachtung im Bereich des Extremismus (Ausweitung des Maßregelrechts bei extremistischen Straftätern) Aktualisierung sämtlicher Inhalte im Hinblick auf medizinische und juristische Standards Trauma-assoziierte Störungen Ausführlichere Darstellung einzelner Störungen: Autismus, ADHS, Schlaf und Delinquenz Kästen mit Hinweisen zur ICD-11 An Gutachter in der forensischen Psychiatrie werden hohe Anforderungen gestellt: Sie brauchen fundiertes psychiatrisches Fachwissen, sichere Kenntnisse der aktuellen Gesetzeslage und hohe Sicherheit in der Beurteilung von Probanden. Es geht meist um komplexe Fragestellungen sowie Prognosen für zukünftige Entwicklungen. Gutachter müssen sich - zunehmend auch von Öffentlichkeit und Politik - kritisch beurteilen lassen und ständig an ihrer Methode feilen. Umso wichtiger ist, stets die aktuelle Auflage des „Venzlaff“ zur Hand zu haben.

Die psychiatrische Begutachtung Psychiatrie Verlag, Imprint BALANCE buch + medien verlag

Das Ziel dieses Buches Innerhalb weniger Jahrzehnte hat sich aufgrund der ständig steigenden Lebenserwartung die Zahl der über 65jährigen in Deutschland verdoppelt. Die Zahl der Höchstaltrigen entwickelte sich dabei überproportional. Um die ärztliche Versorgung dieser Menschen bemüht sich die Altersmedizin (Geriatric), in deren Bereich die Psychogeriatric (auch Alterspsychiatrie oder Gerontopsychiatrie genannt) einen wichtigen, bis heute jedoch noch nicht ausreichenden Stellenwert einnimmt. Daß körperliche und seelische Gesundheitsstörungen mit steigendem Alter zunehmen, ist unbestritten. So ist die Zahl der Patienten mit Alterskrankheiten -auch der mit psychischen Störungen -heute schon groß und wird in der Zukunft, wegen der absoluten und relativen Zunahme älterer Menschen, noch größer werden. Typisch für das höhere Lebensalter ist die Multimorbidität, das heißt das gleichzeitige Vorhandensein mehrerer Erkrankungen, deren Symptome sich addieren, überdecken oder durch ihr Ineinanderwirken jeweils verstärken können. Unter ätiologischen Aspekten können Erkrankungen durchaus durch andere Krankheiten hervorgerufen werden und damit Diagnostik und Therapie erschweren. Das Besondere bei den Erkrankungen des höheren Lebensalters ist ihre in der Regel multifaktorielle Genese. Sie zwingt zu einem multifaktoriell orientierten Handlungsansatz. Multiprofessionalität ist gefragt. Das heißt, mehr als in der Medizin des jüngeren Lebensalters sind Kooperationen zwischen Ärzten verschiedener Fachorientierungen, aber auch die Zusammenarbeit mit sozialen Diensten, kommunalen Einrichtungen der Altenfürsorge usw. notwendig, um eine patientenadäquate Behandlung zu ermöglichen.

Psychiatrische Begutachtungen im Zivilrecht Springer-Verlag

Der Lehrbuch-Klassiker in Neuauflage Welche Fachrichtung Sie auch einschlagen wollen, in Ihrem Leben als Mediziner werden Sie es unweigerlich auch mit Patienten zu tun haben, die an einer psychischen Störung leiden. Umso wichtiger ist es, dass Sie das notwendige Rüstzeug erhalten, um diese Erkrankungen zu erkennen und richtig einordnen zu können. Dazu gehört weitaus mehr, als Symptome und psychiatrische Diagnosen auswendig zu lernen. Ein grundlegendes Verständnis psychischer Erkrankungen und ihrer Behandlungsmöglichkeiten ist erforderlich, um auch diesen Patienten helfen und die richtige Entscheidung treffen zu können - und sei es nur die Frage „Konsil ja oder nein“. In der

neuen Auflage wurden sämtliche Kapitel aktualisiert und überarbeitet. · Die Kinder- und Jugendpsychiatrie ist in die entsprechenden Störungskapitel integriert. · Das Buch enthält das gesamte Wissen gemäß dem Gegenstandskatalog für Mediziner und der ICD 10 Klassifikation. · Patienteninterviews geben beispielhafte Berichte mit kurzen erläuternden Kommentaren wider. · Mit dem Repetitorium kann der Leser sein Wissen überprüfen. Der Töle/Windgassen macht Psychiatrie in all ihren Zusammenhängen erfassbar und vermittelt Verständnis für die Patienten und wie sie ihre Krankheit erleben. Zum Lernen, Nachschlagen, Weiterdenken!

Lexikon der Psychiatrie Georg Thieme Verlag

Dieses einführende Lehrbuch spannt einen umfassenden Bogen von den geschichtlichen Anfängen über die Grundlagen von Rechtsbereichen heutiger forensisch-psychologischer Begutachtung bis hin zu den wichtigsten Anwendungsbereichen. Die Verfasser gehen auf die Tätigkeit von forensisch-psychologischen Sachverständigen und Gutachtern ein und problematisieren ihre vielerorts wachsende Zahl und zunehmende Beauftragung zur Klärung von Fragen etwa nach Schuldfähigkeit, Glaubhaftigkeit oder der Kriminalprognose. Der Band orientiert sich konsequent an dem Lehrstoff, den Studierende innerhalb von zwei Semestern erarbeiten müssen, und berücksichtigt die Studienanforderungen in Deutschland, Österreich und der (deutschsprachigen) Schweiz. Viele Praxisbeispiele runden das Buch ab.

Medizinische Aspekte des Betreuungsrechts Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Psychopathologie heute hieß die Festschrift, die dem Klassiker dieses Faches K. Schneider 1962 zum 75. Geburtstag gewidmet wurde. Die Idee des Herausgebers Kranz war, Aufsätze von Schülern und Freunden des Jubilars unter ein bestimmtes Leitthema zu stellen und damit Dank und Glückwunsch zu verbinden. Auf diese Weise ist ein Buch entstanden, das über den aktuellen Anlaß hinaus bis heute Gültigkeit und Bedeutung behalten hat. Wir als Herausgeber der Festschrift zu Ulrich Venzlaffs 65. Geburtstag hatten dieselbe Idee, Arbeiten von Freunden und Kollegen des Jubilars unter ein Leitthema zu stellen, um ebenfalls dem Buch über den aktuellen Anlaß hinaus, eine Bedeutung für die Zukunft zu sichern. In bewußter Anlehnung an eine klassische Vorlage haben wir den Titel Forensische Psychiatrie heute gewählt und denken, daß wir damit der Bedeutung des Jubilars für das Fach und der Bedeutung des Faches selbst angemessen Rechnung getragen haben. Die Bedeutung des Faches innerhalb der Psychiatrie und innerhalb der Medizin und für die Rechtsprechung liegt in einer zunehmenden Spezialisierung, die mehr und mehr von Fachleuten für forensische Psychiatrie wahrgenommen wird. Es ist heute kaum noch möglich, daß ein Psychiater ohne besondere Kenntnis und Erfahrung im Umgang mit forensisch-psychiatrischen Problemen zu allen zu begutachtenden Rechtsfragen Stellung nehmen kann. So haben sich folgerichtig in den letzten Jahrzehnten Psychiater und Psychologen hervorragend in diesem Gebiet spezialisiert und qualifiziert.

Facharztwissen Psychiatrie und Psychotherapie Springer-Verlag

Optimieren Sie Ihre Gutachten! Der medizinische Gutachter stellt sein Fachwissen Gerichten, Verwaltungen, Versicherungen und anderen Auftraggebern zur Verfügung. Dies verlangt gewisse Grundkenntnisse hinsichtlich der Aufgabenstellung. Auf Grundlage des erfolgreichen Loseblattwerkes liegt nun in aktualisierter und übersichtlicher Form ein Grundlagenwerk zum Thema vor: Rechtsgrundlagen und Aufgaben der Begutachtung; Nach Organen gegliedert werden gutachterlich relevante Fragen von medizinischen Experten dargestellt. Soweit möglich sind alle

Kapitel nach gutachterlichen Gesichtspunkten einheitlich strukturiert. Für jeden ärztlichen Gutachter, der über den „Tellerrand“ seines Fachgebietes hinaus schauen will: sowohl für den Anfänger als auch für den Experten – ebenso ideal für Auftraggeber von Gutachten als „Nachschlagewerk“ hinsichtlich der medizinischen Grundlagen der Begutachtung. Plus: Bewertung nach Sozialrecht, Prognose, Risikobeurteilung und Verbesserung durch Rehabilitation!

Forensische Psychiatrie und Psychotherapie Georg Thieme Verlag
Das umfangreiche Nachschlagewerk von Möller, Laux und Kapfhammer darf zu Recht als Standardwerk für Psychiatrie im deutschsprachigen Raum bezeichnet werden. Die aktuelle Auflage wurde komplett überarbeitet und aktualisiert, zahlreiche Autoren tragen mit ihrem Expertenwissen dazu bei, dass sowohl Ärzte in Weiterbildung als auch Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie auf alle Fragen umfassende Antworten erhalten. Insgesamt vier Bände enthalten alle Grundlagen der Psychiatrie, Prinzipien der Diagnostik und Behandlung und selbstverständlich einen umfangreichen Teil zu den einzelnen Störungen. Von der Geschichte über Klassifikation, Diagnostik und Therapie aller Krankheitsbilder bis hin zu speziellen Aspekten der Psychiatrie finden Sie hier das gesamte Wissen auf aktuellem Stand.

Text und Schuld Kohlhammer Verlag

Viele Patienten mit neurologischen und internistischen Erkrankungen oder nach einem Schädel-Hirn-Trauma leiden an schwerwiegenden psychischen Störungen. Diese umfassen u. a. affektive, amnestische, delirante, demenzielle und wahnhaftige Störungen sowie Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen. Vorwiegend in den angelsächsischen Ländern ist in den letzten Jahren viel Forschungsarbeit auf diesem Gebiet geleistet worden. Die Ergebnisse werden in diesem Buch in systematischer Form (orientiert an der ICD-10-Klassifikation) dargestellt. Dabei wird besonders auf die Diagnostik, Differenzialdiagnostik, Pathogenese und Risikofaktoren, klinische Symptomatik und den Verlauf (einschließlich Komplikationen) sowie auf die Therapieansätze eingegangen. Das Konzept einer organisch bedingten psychischen Störung wird anhand der vorliegenden Daten kritisch geprüft und die rechtlichen und sozialen Aspekte werden erörtert.

Handbuch Verantwortung Springer-Verlag

- Begutachtung im Betreuungs- und Unterbringungsverfahren - Beurteilung der Einwilligungsfähigkeit - Behandlung von Betreuten und Untergebrachten In Deutschland werden jährlich etwa 210 000 Betreuungen neu eingerichtet und es erfolgen über 55 000 Unterbringungen in psychiatrischen Kliniken. Die Erforderlichkeit ist in einem psychiatrischen Gutachten zu begründen. In diesem Buch werden die wesentlichen Aspekte der Begutachtung sowie auch der Behandlung unter Betreuung Stehender erörtert. Dabei sind umfangreiche juristische Vorgaben zu beachten. In diesen kommt der Einsichts- bzw. Einwilligungsfähigkeit große Bedeutung zu. Ausgehend von einem Modell der Einsichtsfähigkeit werden die mentalen Funktionsstörungen bei psychischen Erkrankungen und deren gutachterliche Bewertung hinsichtlich der Einsichtsfähigkeit bzw. Einwilligungsfähigkeit dargestellt.

Psychiatrische Begutachtung Elsevier, Urban&Fischer Verlag

Die psychiatrische, psychotherapeutische und sozialpädagogische Arbeit mit Menschen mit anderen kulturellen Hintergründen ist eine Daueraufgabe, die nicht nur im Umgang mit Geflüchteten und oft traumatisierten Personen hohe kommunikative und therapeutische Anforderungen stellt. Die Autor*innen vermitteln vier Leitideen: • Eine kultursensible Psychiatrie profitiert von einer sozialpsychiatrischen Ausrichtung. • Für das therapeutische Vorgehen bewährt sich ein systemischer Ansatz. • Eine sorgfältige Beachtung der Kontexte ist für jede

kultursensible Hilfe unumgänglich. • Die Kulturgebundenheit der Psychiatrie selbst gilt es im Blick zu behalten. Das »Handbuch Transkulturelle Psychiatrie« ist ein methodenorientiertes Lehr- und Nachschlagewerk für die Aus- und Weiterbildung aller

Professionen in der psychiatrischen Versorgung. Die vielen handlungsorientierten Beispiele machen es auch für Praktiker*innen unentbehrlich.